

# Lkw-Brand auf der B65



**Hannover-Anderten (NI). Am Donnerstagabend, 02.06.22, ging die Meldung zu einem Lkw-Brand auf dem Südschnellweg stadtauswärts in Richtung Anderten – auf Höhe der Aral-Tankstellen – in der Regionsleitstelle ein. Als die Feuerwehr nach wenigen Minuten eintrafen, brannte der Lkw bereits großflächig im Bereich der Zugmaschine. Nach 30 Minuten hatten die Einsatzkräfte das Feuer unter Kontrolle, umfangreiche Nachlöscharbeiten folgten und dauerten bis in den Freitagvormittag. Verletzt wurde niemand, bei Eintreffen der Feuerwehr hatte der Fahrer das Fahrzeug verlassen.**

Kurz nach 22:30 h alarmierte die Regionsleitstelle zwei Löschzüge der Berufsfeuerwehr, die Ortsfeuerwehr Kirchrode, ein Groß-Tanklöschfahrzeug sowie den Rettungsdienst. Bei Eintreffen brannte der Lkw bereits und die Flammen breiteten sich von der Zugmaschine auf den Sattelzug aus. Umgehend wurden ein Löschangriff und ein Schaumangriff eingeleitet. Der Lkw hatte unterschiedliche Gegenstände und Stückgüter geladen, unter anderem Reifen, was zu umfangreichen Nachlöscharbeiten führte. Ebenso musste die gesamte Ladefläche ausgeräumt werden um die Gegenstände separat abzulöschen. Die Einsatzmaßnahmen der Feuerwehr waren nach rund

zwei Stunden abgeschlossen. Jedoch flammte das Ladegut des Lkw immer wieder auf, weshalb auch heute Morgen weitere Nachlöscharbeiten erforderlich waren. Der Südschnellweg ist in beide Fahrrichtungen gesperrt, was zu Verkehrsbeeinträchtigung führt.

Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache vor Ort aufgenommen. Feuerwehr und Rettungsdienst der Landeshauptstadt waren mit 15 Fahrzeugen und 45 Einsatzkräften im Einsatz.



Text, Fotos: Charlotte Schwarz, Feuerwehr Hannover